

Nummer der Familie (Bedarfsgemeinschaft)

Persönliche Daten des Kindes/Jugendlichen
 Name

 Vorname

 Geburtsdatum

Das Kind/der Jugendliche besucht eine allgemein-/berufsbildende Schule
 Name der Schule

Vom Fach- bzw. Klassenlehrer auszufüllen

Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler besteht Lernförderbedarf für

(max. zwei Stunden pro Woche und Fach)

 Unterrichtsfach 1

 1 Std./Woche

 2 Std./Woche

falls gegeben

derzeitiger Leistungsstand

Förderbedarf Stunden pro Woche

 Unterrichtsfach 2

 1 Std./Woche

 2 Std./Woche

 für einen Förderzeitraum vom

 bis

Ein Anspruch auf Lernförderung besteht nur, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen und die Lernförderung zur Beseitigung eines vorübergehenden Lerndefizits dient.

Das Erreichen der wesentlichen Lernziele ist gefährdet.

Infolge der Leistungsdefizite ist ein schulischer Förderplan erstellt worden (wenn ja, bitte beifügen).

Mit Nachhilfeunterricht hat der/die Schüler/in die Möglichkeit, das Lernziel noch zu erreichen.

 Die Leistungsdefizite sind **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.

Geeignete kostenfreie schulische Angebote bestehen nicht.

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation der Nachhilfelehrerin/des Nachhilfelehrers gestellt?
 nein ja, bitte ausführlich auf einem Extrablatt begründen und dem Antrag beilegen

Für Rückfragen des Jobcenters:
 Ansprechpartner/in

 Telefonnummer

 Ort/Datum

 Stempel der Schule

 Unterschrift der Lehrkraft

Bestätigung des Leistungsanbieters - Förderangebot

Auf Grundlage der von der Schule ausgestellten Bestätigung über den notwendigen ergänzenden Lernförderbedarf wird nachfolgendes Förderangebot erstellt für

 Name

 Vorname

zu den im anliegenden Lernfördervertrag genannten Konditionen

zu den nachfolgend genannten Konditionen

 für das/die Unterrichtsfach/fächer:

 in der Klassenstufe

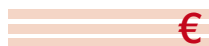
 für einen Förderzeitraum vom

 bis

 (maximal 6 Monate)

 Umfang der Stunden für die Lernförderung/Woche

Die Kosten belaufen sich auf


 pro Stunde

 pro Monat

Es wird das Vorliegen der nachfolgenden Qualifikation des Leistungsanbieters bescheinigt:
 schulpädagogisch ausgebildete Fachkraft

 Student (der betreffenden Fachrichtung)

 sonstige qualifizierte Fachkraft (bitte erläutern)

 Die Abrechnung erfolgt über www.bildungskarte-offenbach.de. Der Leistungsanbieter muss sich die Bildungskarte des Kindes vorlegen lassen.

 Ort/Datum

 Unterschrift des Leistungsanbieters

 Name des Leistungsanbieters/Firmenbezeichnung

 Straße

 Postleitzahl

 Ort/Stadt

 Telefonnummer

Hinweis für den Leistungsanbieter:

Der Lernfördervertrag kommt ausschließlich zwischen dem Antragsteller und dem Leistungsanbieter zustande. Ein Anspruch auf Zahlung der im Lernfördervertrag festgelegten Vergütung besteht gegenüber dem Leistungsträger nur in, durch Bescheid gegenüber dem Antragsteller, bewilligter Höhe. Der Leistungsträger stellt einen Leistungsanspruch auf Grundlage des von der Schule festgestellten Lernförderbedarfs sowie des oben stehenden Angebots fest. Der Leistungsträger ist berechtigt, vom Antragsteller die Vorlage eines alternativen Förderangebots zu verlangen. Die Abrechnung der Kosten für die Lernförderung hat monatlich gegenüber dem Leistungsträger zu erfolgen. Der Leistungsanbieter hat gegenüber dem Leistungsträger die Teilnahme des Leistungsberechtigten an den Förderangeboten zu bestätigen. Entfallene oder vom Leistungsberechtigten nicht wahrgenommene Förderstunden sind gegenüber dem Leistungsträger separat zu bescheinigen.


**LERN MIT : : : :
Nachhilfe &
Lernförderung**
MainArbeit
Kommunales Jobcenter Offenbach

 Berliner Straße 190
63067 Offenbach

Telefonzentrale:

Tel: 069 8065-8100

Fax: 069 8065-8110

E-Mail:

 Mainarbeit-Leistung-BuT
@offenbach.de
